



Search resultHelp

Verve V6-8762

Bill Evans At The Montreux Jazz Festival

Format: 1LP 33rpm / standard sleeve

Status: New release, no available stock yet

Preorders: 10

Pricecode: SC01

Barcode: 4260019713643

Catalogue-No.: 8762

Release date: 14.08.2009

Hört man diese neun Titel mit den Ohren des Audiophilen, überrascht die Geschlossenheit des Piano-Bass-Schlagzeug Trios. Dies ist auch deswegen so ungewöhnlich, weil das Casino in Montreux nicht gerade bekannt für gute Akustik war.

Die alten Jazzfans werden beim Wiederhören bisher ungekannte Nuancen des Zusammenspiels entdecken und die jungen gerade durch Esbjörn Svensson oder Brad Mehldau beim Jazz Angekommenen werden sich wundern, was 1968 schon Hervorragendes und durchaus Populäres live mitgeschnitten und in Vinyl gepresst wurde.

Alle Titel sind voller Feuer und Eleganz, reich an Harmonien, überraschender Wendungen in der Rhythmik und komplizierter Tempiwechsel. Eddie Gomez, zum Zeitpunkt der Aufnahme zwei Jahre im Trio, ist mehr noch als nur das neue Gesicht, am Schlagzeug Jack DeJohnette, der sich öfter von den Wechseln überraschen lässt – der ideale Partner von Bill Evans. Die Aggressivität des Basstons bringt auch den introvertierten Bill Evans zu neuen Ufern: in manchen Momenten klingt sein Spiel sogar überschwänglich und glücklich, besonders gut beim 'Kinderlied' "Someday My Prince Will Come" zu hören, was eine ganz andere lockere Stimmung als bei sonstigen

Einspielungen herüberbringt.

Das Publikum bei diesem Konzert des Jazzfestivals in Montreux 1968 spürte die Intensität des Zusammenspiels deutlich, sprang von den Stühlen auf und klatschte frenetisch Beifall, was die Musiker überraschte und anfeuerte. Insgesamt eine hervorragene Produktion, zumal die Klangqualität auch heutige Ansprüche neu definieren kann.

Aufnahme: Juni 1968 im Casino de Montreux, Schweiz, von Pierre Grandjean und Jean-Claude Martin

Produktion: Helen Keane "At The Montreux Jazz Festival" - Bill Evans (p); Eddie Gomez (b); Jack deJohnette (dr)